

## Information

### **CHE-Ranking 2010: Hochschule Amberg-Weiden behauptet Spitzenpositionen**

Welche Hochschulen in Deutschland zeichnen sich in ihren Studiengängen durch eine umfassende Betreuung ihrer Studierenden, durch einen engen Praxisbezug sowie eine Bibliotheks- und Laborausstattung auf dem aktuellen Stand aus? Wie bewerten die Studierenden ihre Hochschulen? Diese Fragen werden in einem aktuellen Ranking des Centrums für Hochschulentwicklung (CHE, Gütersloh) in Zusammenarbeit mit „Die Zeit“ für ausgewählte, in die Untersuchung einbezogene Studiengänge beantwortet. Das CHE hat über 250 Universitäten und Fachhochschulen in Deutschland analysiert. Es handelt sich dabei um das derzeit umfassendste Ranking im deutschsprachigen Raum. Bis zu 34 Kriterien pro Studienfach fließen in die Untersuchung ein. Nun liegen die Ergebnisse des aktuellen Rankings vor (vgl. hierzu auch [www.che.de](http://www.che.de)):

Die Hochschule Amberg-Weiden (HAW) zählt in den, im Jahr 2010 im CHE-Ranking neu bewerteten Studiengängen Elektro- und Informationstechnik, Maschinenbau, Umwelttechnik und Betriebswirtschaft zur Spitzengruppe der deutschen Fachhochschulen, vor allem auch was die Studiensituation insgesamt sowie die Betreuung der Studierenden betrifft. Folgende Kriterien sind beim Vergleich der Hochschulen zur Anwendung gekommen:

- Studiensituation insgesamt
- Betreuung
- Praxisbezug
- Ausstattung der Labore und Forschungsgelder
- Ausstattung der Bibliothek
- Reputation bei Professoren anderer Hochschulen.

„Das erneute, überaus positive Ergebnis des unabhängigen Rankings von seiten des Centrums für Hochschulentwicklung (CHE) ist ein klarer Ausdruck unserer erfolgreichen Positionierung in der deutschen Hochschullandschaft, und ein Beleg für unsere zukunftsorientierten Studiengänge. Unser Profil und die optimalen Studienbedingungen an der Hochschule Amberg-Weiden haben im aktuellen CHE-Ranking eine erneute Bestätigung gefunden“, so Prof. Dr. Erich Bauer, Präsident der Hochschule Amberg-Weiden.